

IAESTE Local Committee Zurich

The International Association for the Exchange of Students for Technical Experience

<http://www.iaeste.ch/LCZurich/>, president@lczurich.iaeste.ch



Übersicht 2004

Wer sind wir?

Das *IAESTE LC Zurich* ist seit vielen Jahren erfolgreich als konfessionell ungebundener, nicht politischer und nicht gewinnorientierter Verein tätig und versteht sich als **Teil der weltweiten Praktika-Organisation IAESTE** und deren Vertretung in der Schweiz, *IAESTE Switzerland*, mit der sehr eng zusammen gearbeitet wird. Unser Vereinszweck ist es,

„die ausländischen Personen¹ zu unterstützen, die mit IAESTE ein Praktikum in der Schweiz absolvieren; Studierenden oder ehemaligen Studierenden technischer und naturwissenschaftlicher Fachrichtungen an Schweizer Hochschulen berufliche und kulturelle Erfahrungen im Ausland in Zusammenarbeit mit IAESTE zu ermöglichen; sowie die internationale Verständigung zwischen den Vorgenannten und Personen aller Völker und Kulturen zu fördern“ (Art. 2 Vereinsstatuten).

Derzeit ca. 16 aktive und ausschliesslich **ehrenamtlich tätige Mitarbeiter**, die vorwiegend aus dem Studenten-Umfeld der ETH und anderer Hochschulen stammen und häufig selbst ein Praktikum mit *IAESTE* absolviert haben, treffen sich einmal **monatlich zu den Sitzungen** und sorgen für den engen Bezug zu *IAESTE*, der ETH und dem VSETH (Verband der Studierenden an der ETH) sowie dem technischen und naturwissenschaftlichen Bereich der Arbeitswelt.

Was machen wir?

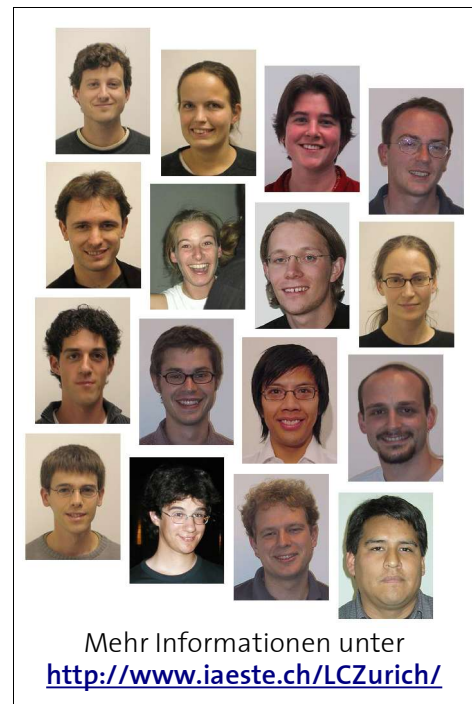
Die Hauptaufgabe des *LC Zurich* sind die **Organisation und die Durchführung von Veranstaltungen** vor Allem während der Hochsaison im Rahmen des Sommerprogramms (Mai bis September). Unsere Veranstaltungen richten sich an **alle IAESTE-Praktikanten** sowie an **all diejenigen, die sich für IAESTE und seine Ziele interessieren**. Sie haben einen Bezug zur Schweiz als Gastland der Praktikanten, werden mit den beiden anderen LCs in Basel und Lausanne inhaltlich und zeitlich abgestimmt und decken mit **Städtebesichtigungen** in allen Landesteilen, **sportlichen und naturgebundenen Ereignissen** (z.B. Bergsteigen, Wandern, Skifahren, River Rafting), **kulturellen Veranstaltungen** (z.B. internationale Abende, Zürifäscht) und **Besichtigungen von Industriebetrieben** (sog. *Industrial Sites*; z.B. Kernkraftwerk Leibstadt, Novartis, ABB, Feldschlösschen) ein sehr vielfältiges Spektrum ab. Eingeladen sind sämtliche Personen unserer Zielgruppe in der Schweiz (bevorzugt *IAESTE*-Praktikanten, aber auch Personen verwandter Organisationen wie ESN Zürich), unabhängig davon, welches der drei LCs das nächstgelegene oder organisierende ist. Ganzjährig pflegt das *LC Zurich* zudem beim **Weekly Meeting** in wechselnden Bars in Zürich den **Kontakt zwischen den Trainees und den Mitgliedern des LCs**.

Die zweite wichtige Tätigkeit des *LC Zurich* ist der **„Accommodation Service“ – die Wohnungssuche und der Tutordienst** für diejenigen *IAESTE*-Trainees der Umgebung, für die die aufnehmende Firma nicht selbst eine Unterkunft organisiert. Das *LC Zurich* arrangiert eine möglichst nah am Arbeitsplatz des Praktikanten gelegene und für ihn bezahlbare Unterkunft für die Dauer des Aufenthalts in der Schweiz, holt ihn bei der Ankunft ab, bringt ihn zur Wohnung, gibt erste Hilfestellungen (Weg zur Arbeit, Tickets für den öffentlichen Verkehr, Anmeldeverfahren beim Kreisbüro etc.) und ist Ansprechpartner während des weiteren Aufenthalts. Für diese Dienstleistung wird der Firma des Praktikanten eine Gebühr berechnet, die die Finanzierung des Sommerprogramms des *LC Zurich* zu mehr als zwei Dritteln gewährleistet (weitere Unterstützung vorwiegend durch *IAESTE Switzerland*).

Schliesslich hält das *LC Zurich* **internationale Kontakte** mit anderen *IAESTE*-Mitgliedern über jährliche Events wie z.B. das „GetToGether“ in Kopenhagen oder das „JUMP“ in Belgien und die Organisation des Zwei-Länder-Teffens mit *IAESTE Österreich* aufrecht.

Zürich, Januar 2005

Moritz Heckscher
Präsident 2004



Mehr Informationen unter
<http://www.iaeste.ch/LCZurich/>

¹ Zur besseren Lesbarkeit wird hier und folgend nur die männliche oder weibliche Form verwendet, gemeint sind stets beide Geschlechter.